denk-mal! Windheim №2 / Dr. Dr. A. Bense, Unter den Weiden 11, 32469 Petershagen

Kontakt: Dr. Dr. A. Bense
Tel: 05705/ 7726
Mail: alfonsrolfbense@t-online.de

Geschäftsstelle:
Zum Husterbruch 41
32469 Petershagen
Tel/Fax: 05705/ 7829

Petershagen, den 26.11.2018

Betreff: Harms Backs für Windheim

Liebe Backhaus-Liebhaber,

der Verein „Denk-mal! Windheim №2“ freut sich, allen Interessierten und vielleicht Noch-Nicht-Interessierten mitteilen zu können, dass es nach jahrelangen Träumen nun gelungen ist, ein **regionaltypisches Backhaus** zu erwerben. Es ist ein Fachwerkbau von **1841** und wird die Hofanlage Windheim №2 stilgerecht und funktional weiter aufwerten. Gut für das Projekt Windheim №2 und Windheim selbst, wo es einmal zahlreiche Backhäuser gab, jedoch nicht ein einziges erhalten ist. Wir wissen, auch №2 verfügte einst über ein Backhaus.

Die **Nordrhein-Westfalen-Stiftung** hat den Erwerb, Abbau und Transport des Gebäudes nach Windheim unterstützt. Man weiß in Düsseldorf, dass in Windheim ehrenamtlich viel geleistet wird. Wir sind mit Haus und Störchen, in enger Zusammenarbeit mit dem "**Aktionskomitee Rettet die Weißstörche im Kreis Minden-Lübbecke**", ein Vorzeigeprojekt der Stiftung. Es besteht die sehr berechtigte Hoffnung, dass eine weitere Förderung auch den Wiederaufbau des Backhauses („**Harms Backs**“) schon **2019** ermöglichen wird.

Das Backhaus wird ein weiterer Schritt in der Entwicklung des Gesamtprojektes sein (**1998** Rettung des Haupthauses, **2001** Erwerb und Restaurierung Lüttkes Hues, **2002** Erwerb Nachbargrundstück Im Grund, **2004** Eröffnung des restaurierten Haupthauses, **2005** Eröffnung Westfälisches Storchenmuseum, **2007** Erwerb der Scheune mit Zuwegung Ostertor, Wiedereröffnung der Görns, **2016** Eröffnung Storchenspielplatz, **2017** Hofpflasterung). Auch die Umsetzung und Errichtung des Backhauses, **selbstverständlich mit Backbetrieb**, ist wieder ehrgeizig, der Verein ist bei seinem Vorhaben auf eine **breite Unterstützung aus Windheim** in zweifacher Hinsicht **angewiesen**.

Für den Abbau, Transport, Lagerung und Vorbereitung der Flächen wird zupackende Hilfe benötigt. Dabei geht es zunächst um zeitlich recht begrenzte Einsätze.

Nächster Arbeitseinsatz am Standort des Backhauses am Samstag, 1.12.2018. Kontakt:

W.Riesner 05705/7829 architekt-riesner@gmx.de und **A.R.Bense 05705/7726** alfonsrolfbense@t-online.de **.**

Viel wichtiger noch und deshalb Hauptgrund dieses Schreibens ist jedoch eine frühe oder rechtzeitige **Planung für den Betrieb des Backhauses**, wenn es dann steht. Der Standort des ca. 5,5 m x 6,5 m messenden Gebäudes

mit außen angesetztem Lehmofen soll neben dem Storchenspielplatz sein. Ein großer Wunsch des Vereins „Denk-mal! Windheim №2“ ist es, dass sich möglichst **eine eigene Gruppe** bildet, die das Backhaus weitestgehend in eigener Regie, unter dem Dach von Windheim №2, betreibt. Die Größe des Gebäudes ermöglicht eine **eigene Räumlichkeit** für diese Gruppe. **Alles Genauere ist in einem Findungsprozess zu entwickeln**, der sich mit Zeit und Bedacht entfalten kann. Aus den aktuellen Kräften des Vereins heraus wird es nicht möglich sein, das Backhaus mit Leben zu erfüllen. Dem Verein lag jedoch sehr daran, die historische Chance (ein großes Wort, hier aber passend) der Umsetzung des Gebäudes jetzt wahrzunehmen. Und vielleicht sogar der bisherigen 87jährigen Eigentümerin die Freude zu bereiten, den ersten Platenkuchen aus dem restaurierten Backs mit allen zu genießen.
In vielen Vorgesprächen über inzwischen mehrere Jahre gab es immer wieder Anregungen zum Backbetrieb und Hinweise, wer aus **Windheim** und umzu Kenntnisse und Erfahrungen hat und sich einbringen könnte. **In einem allerersten Treffen** möchten wir dazu in Kontakt kommen und helfen, dass sich eine **Backhaus-Gruppe** bilden kann. Dafür gibt es einerseits keinen Zeitdruck (das Gebäude ist erst teilabgebaut). Zu früh ist es keineswegs, da Interessenten und / oder eine Gruppe bereits in der Vorplanung beteiligt sein und Ideen einbringen könnten. Der Verein möchte ausdrücklich nicht ein weitestgehend fertiges Konzept vorgeben, sondern die **Kreativität und Dynamik neu hinzugekommener Kräfte** sich entfalten lassen.

Wir bitten sehr herzlich um **Hilfe und Mitziehen** und um Werbung für dieses ohne jeden Zweifel schöne und **für den Ort Windheim in seiner Weiterentwicklung förderliche Projekt**. Noch kann man von Anfang an dabei sein!

Diese mail/dieser Brief geht an viele Personen, breit gestreut. Wir wollen Interessierte (ausdrücklich gern auch Personen, die nicht aktiv helfen können, aber Anteil nehmen und uns Mut machen wollen oder von früheren Backhäusern in Windheim berichten können!!) zu einer ersten gemeinsamen Vorstellung des Vorhabens einladen, Bilder des Backhauses zeigen und über den aktuellen Stand informieren.

Mittwoch, den 12. Dezember 2018, um 20.00 Uhr im Haus Windheim No2.

für den Verein "Denk-mal! Windheim No2"
Wolfgang Riesner, Alfons Rolf Bense, Ingmar Münther als Vorsitzende